

Gabrovo und Thun lesen Kunstwerke aus

Vom 22. Dezember bis zum 26. Januar präsentiert das Kunstmuseum Thun im Projektraum enter die Ausstellung «Gedanken sammeln 3». Einwohnerinnen und Einwohner der Partnerstädte Gabrovo und Thun haben dafür die Kunstwerke ausgewählt.



Menschen aus Gabrovo und Thun beim gemeinsamen Erarbeiten der Ausstellung «Gedanken sammeln».

In der Reihe «Gedanken sammeln» stellen jeweils zwei vordergründig gegensätzliche Gruppen eine Ausstellung aus Werken der Sammlung des Kunstmuseums Thun zusammen. Nach Psychiatriepatienten mit Führungskräften des Lions Club Thunersee und Senioren mit hochbegabten Kindern zeichnen nun Vertreterinnen und Vertreter der Partnerstädte Gabrovo (Bulgarien) und Thun für die ab 22. Dezember zu sehende Ausstellung der Reihe verantwortlich. Thema der Ausstellung: Wenn in Bulgarien der Kopf von links nach rechts gewogen wird, bedeutet dies «Ja!»

– auf vielschichtige Weise. Sowohl, als auch; einerseits, andererseits; dies und das. Die Kunstwerke sollen diese Grenzüberschreitung anschaulich machen. Mit den Worten der Fotografin Dorotea Komitska aus Gabrovo: «Die beste Art der Begegnung und die einfachste Art der Grenzüberschreitung erleben wir, wenn die Kunst auf den Tisch kommt!»

Text: Sara Smidt **Bilder:** Kunstmuseum Thun

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG MIT FEST

Ausstellungsdauer: 22. Dezember 2013–26. Januar 2014

Eröffnungsfest: So., 22. Dezember 2013, 11.15 Uhr, mit Konzert von Elina Duni und Simon LaBey

Kurzführung im Dialog mit den Ausstellungsmachern:

So., 19. Januar 2014, 11.15 Uhr

Finissage: So., 26. Januar 2014, 11.15 Uhr